

Handschriften / Autographen

Tagebuch von Benjamin Schultze.

Schultze, Benjamin

Madras, 01.01.1736-31.12.1744

September 1739

Nutzungsbedingungen

Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.

Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.

Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use

All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downloaded and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.

Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.

For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

[urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:gbv:ha33-1-176138)

S E P T

Wende dich in Sprachen zu

1. Tamul. catech. Warug: und Hindostanisch translatirt. Mr. Gran, hargh yfichete mir d. Bon dem H. Prof. Keck aus Petersburg über Josephan ein Schreiben anfallen. ist von dem H. Chif aus Trarq.
2. Tamul. catech. Hind. translatirt. H. Rok pforibat.
3. Es ist die Elacht stark gerungen. Tamul catech. Warug: und Hind: translatirt. Mrs. Granhagh und Parker besetzt die Portug. Schulen. wifste nach Pallia catte.
4. Des Morgens Tamul. catech. Jernach Telung und Hindost. translatirt. Die Malab. Lst. Dinnu abgemafset. Es ist die Elacht und Lst. Tage gerungen.
5. Die Malabarische Dingen Dinnu gefaltan. Telung: und Hindost. translatirt. Mubzum Sonntag barribat.

mit einander, O Herr!

6. In diesem Sonntag Malab: gepredigt
Licht aus Luc: 19, 41. In diesem
Sonntag Portug: catechizando repetit.
7. Tamul: catech. Telung: und Hind: transl.
H. Geister pflichtet. Mr. Dickinson nimmt
Abfchied abfchiedig nach England zu gehen.
8. Tamul. catech. Telung: und Hind: trans-
latirt. Mr. Milon befindest mich.
9. Das Morgens Tamul. catech. Sonntags Te-
lungiff und Hindost. translattirt.
10. Tamul. catech. Telung. und Hind. transla-
tirt. Das Abends von C. U. R. R. H. Heller
an x. brachste mit Licht aus Trank von dem
H. Gouv: Panck. H. Missionairs und H. Jens.
11. Tamuliff catechifirt. Telung: und
Hindost: translattirt. Die Mission
Zurückung gepredigt. Die Malab:
Licht aus abgefasst.

S E P

- 12 Die Malab. Dinger, Hind gesalten
Telung: und Hindost. translatirt
Mithzum Vountage barritet.
13. An diesem Vountage Malab: gr.,
predigt aus Luc: 18, 9 - Diefes
nachmittage winden solch. Mein
Laud besen und Mr Parker besenfat.
- 14 Es sat die Nacht storch geregnet.
Des Morgens um 5. Ufr zu fuß
nach dem See gegangen. Im übrigen
Tag vor Mündigheit nichts than können.
- 15 Es sat die gantze Nacht geregnet.
Den Tag über einen Englischn Brief
an den löflich. Societät geschriben.
- 16 Die gantze Nacht sat es fündlich ge-
regnet. An den H. Prof. Francken
geschriben.
17. An den H. löflichen Digna Liegen hagen
in London ist an den H. Archi. diaco-
nam Runtzen in Leids born geschriben.

18. An der so. Groneykin mit Mons.
 Diktoren in Oberstzke geschrieben
 Weil wir etwas nach 12. Uhr fort
 gingen, so kam mit Goldes Hilfe von
 3. Uhr glückl. zu Hause. Die Malab.
 hat Hindu abgeschrieben.
19. Die Malab. Dinger Hindu geschrieben. Phrasen
 Telungisch translatiert. Nachmittags
 mich zum Dounten bereit.
20. An diesem Dounten Malab. gr.
 predigt aus Marc: 7, 31. zum Ex
 ordo hatte ich Ps: 115, 4. 5. 6. 7. 8. Dinst.
 nachmittags Portug. wiederholt.
21. Die Morgens Tamul. catech. Warug. trans
 latiert. Briefe geschrieben nach Franz an den
 H. Gov. Panck ist an die H. Miss. für den
 Cadelar an die H. Geister. ist nach Bengall
 an Sr. João Luis. Hindost. geschrieben.
22. Tamul. catech. Telug und Hind. translatiert.
 An Sr. Gouds geschrieben ist 2. Pag. zurück
 geschrieben. Aus Franz Cadelar und Sadras
 Namen unterdrückt. Briefe an . J.
 schrieb nach an die H. Miss.

S² E² P² T

23. Tamul. catech. Telung. und Hind.
translatirt. Furl. mit dem Evang.
Matheus glückl. das Furl. vermehrt.
das und Preiß für die Gold Staten
in Freiheit für diese Quarta. Ist bin
die Neu und den gautzen Tag se incom
modirt geredet mit den Völkern.
24. Die Neu abtramm in Freiheit für ger,
brucht, der des Morgens catechisirt.
sonnen translatirt und and Hin,
dothan Lexicon gerichtet.
25. Tamulicè catech. Telung und Hindost
translatirt. Die Malab. Letzt Stunde
abgeschafft. An den H. Prof. kehr
geschrieben.
26. Die Malab. Dinge Stunde gesalten. Waru
gibt translatirt. Die Europäische Brise
ausgesetzt an H. Prof. Fracken beschr
beim Salz blätter gesalt. Der Brise an
den H. Prof. kehr fortgesetzt über Persien
Hindost. geschrieben. Mit zum Donnerstag
fortgesetzt.

27. An diesem Sonntag Malab: gegündigt
aus Luc: 10 73 - Diefes nach mittags Porta
giff widerfolgt. H. Baum aus Cadras
von dem H. Capt. Spitz 4. Pons an 2700.
Pagoden abzuholen, welche nach Franq. solten

28. Um 4. Uf. des Morgens gingen die Lofen
fort mit dem Geld und Liefen. Tamul. cate
und Telug. translattat. In Portug: Diefes
miffen fast im finen Abfchied.

29. Tamul. catechifirt und Warag. transla
tirt. Der Mauritiff Diefes miffen ist 2.
Tage nicht gekommen.

30. Tamul. catech. Warag: und Hindost. trans
lattat. In dem ^{Hindostan} Betend des Evang:
Natam zu nbsitzen angefangen.
Also mein Gott andige ist auf diesen
Monat. Die sage fortzufen auch für
dime Wätrliche Lufte und Larmfortzigt
Gefas mir das alle Diefen und pfeich
fornest nach dem Willen
aufrehtigen zu wandeln und zu fandan